



Unterkünfte Etappe 7
Preetz - Plön

Schellhorn
Wiebke Fischer
04342-86544
fischer.schellhorn@freenet.de
Wehrbergallee 47
24211 Schellhorn
5,- € oder Spende

Zwischen Preetz und Plön

Susanne Biernacki
Am Beek 2
24211 Wielen
Ca 3km von der Via entfernt
04342-80912
Auch für größere Gruppen bis 12 Personen
Abhol- und Bringservice zur Sophienhof-
Kapelle an der Via Jutlandica

Plön

Gerda Rittner-Pehmöller
Ca 1,5km nordwestlich der Via in der Nähe
des Trentsees
04522-503028
Knivsbergring 45
24306 Plön
5,- € oder Spende

Evangelische Kirchengemeinde Plön
Markt 25
24306 Plön
04522-2235
5,- € oder Spende

Jugendherberge
04522-2576
Ascheberger Straße 67

24306 Plön

Unterkünfte Etappe 8
Plön - Bosau

Bosau
Pastorin Heike Bitterwolf
Pastor-Piening-Weg 2
23715 Bosau
04527-241
5,- € oder Spende
Schlafsack mitbringen

Unterkünfte Etappe 9
Bosau – Ahrensböök

Sarau

Ulrike Horstmann
Dorfstr. 23a
23719 Glasau
u.horstmann@glasau.info
04525-3891
5,- € oder Spende
Kirchenführung sowie Dorfrundgang mit
Erklärung der „Sehenswürdigkeiten“ bei
Interesse möglich.

Karsten Lemke
04525-3720
Plöner Straße 1
23719 Sarau/Glasau
karsten@sarowe.de

Neuglasau

Elke und Jürgen Lund
Ahrensböoker Straße
04525-1737
5,- € oder Spende
Kirchenführung bei Interesse möglich.



Unterkünfte Etappe 10
Ahrensböök – Lübeck

Curau

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Curau
Pastor Hans-Joachim Merker
Dorfstraße 6
23617 Stockelsdorf-Curau
Donnerstags KEINE Übernachtung möglich!
Max. 4 Personen
Hunde nach Absprache
04505-328
kg-curau@kk-oh.de
5,- € oder Spende
Schlafsack mitbringen

Lübeck

Tilman Kleinheins & Familie
Große Gröpelgrube 6
23552 Lübeck
Maximal 2 Personen
Bettwäsche gerne gegen 5,- €
Unkostenbeitrag
T 0451 39 73 459
F 0451 39 73 458
mob 0173 670 2681
5,- € oder Spende

Regeln

Pilgerherbergen sind nicht-kommerzielle
Unterkünfte für Pilger, die sich mit einem
Pilgerpass ausweisen können. Es besteht
keine Verpflichtung zur Aufnahme von
Pilgern. Dieses Angebot basiert auf reiner
Freiwilligkeit.

Die Herbergen sind mit einem Symbol der
Jakobspilger kenntlich gemacht. Ein

Unterkunftsverzeichnis gibt eindeutig
Auskunft über Adresse, Telefonnummer und
Kontaktperson.

Fußpilger, die ihr Gepäck selbst tragen,
haben Vorrang vor solchen, mit
Begleitfahrzeugen, oder vor Fahrradpilgern.

Es wird nur für eine Nacht Unterkunft
gewährt. In Ausnahmefällen, wie bei
Krankheit, kann davon abgewichen werden.
Pilger und insbesondere Pilgergruppen
sollen sich mindestens am Vortage
anmelden.

Pilger müssen sich in das Herbergsbuch
eintragen.

Die Herbergen stempeln (soweit
vorhanden) den Aufenthalt im Pilgerpass ab
und unterschreiben mit Datumsangabe.

Pilger haben die Herbergen sauber zu
hinterlassen.

Pilger sollten als Minimalausstattung eine
Isoliermatte und einen Schlafsack dabei
haben. Viele Herbergen können keine
Betten stellen, sondern nur freie Räume
und Waschmöglichkeiten.

Wird Bettwäsche benötigt, werden
mindestens 3,- € p.P. zusätzlich berechnet.
Das Abziehen der Bettwäsche am nächsten
Morgen sollte selbstverständlich sein.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Gehen Sie vor dem Verlassen der Herberge
nochmals die Räume durch, immer wieder
werden Kleidungsstücke in den Zimmern
oder Hygieneartikel im Bad oder der Dusche
vergessen.

